

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Tom123“ vom 27. Juli 2022 19:20

Ich denke, dass bei vielen Menschen noch das Bild vorherrscht, dass einen Punkt X gibt und dann ist Corona vorbei. Das wurde ja leider auch von verschiedenen Politikern und Wissenschaftlern so verbreitet. Wir warten auf den Impfstoff und dann ist alles gut. Wir warten bis alle geimpft sind und dann ist alles gut. Wir warten auf den Sommer ...

Wir müssen von dieser Vorstellung weg und möglichst vielen Menschen deutlich machen, dass letztlich der Virus unser Handeln vorgibt und die Natur halt nicht berechenbar ist. Vielleicht gibt BA5 eine super Immunität und wir sind schon mehr oder minder durch. Aber vielleicht müssen wir auch noch eine Zeit lang damit leben, dass uns ein gefährliches Virus bedroht und dass wir das Virus nicht einfach so laufen lassen können.

Das hat auch nicht nur etwas mit Eigenverantwortung zu tun. Wenn beispielsweise Lehrkräfte ausfallen, weil sie keine Maske tragen, müssen sie ersetzt werden. Die Kinder und Kollegen bekommen das Virus ab und bringen es mit nach Hause. Long-Covid Fälle kosten der Gesellschaft Mrd. Euro.

Das ist eine Denken, dass in Deutschland und in Europa noch nicht da ist. Wir sehen viel mehr die individuelle Freiheit. Ich möchte keine Maske tragen. Für mich ist das Risiko ok. China und andere Ländern sehen das viel mehr als gesellschaftliches Problem. Wenn wir viele Corona-Infizierte haben ist das für uns als Gesellschaft / als Staat nicht gut. Deswegen ist das Interesse des Einzelnen nicht relevant. Sicherlich möchte ich nicht in China leben. Aber ein wenig mehr die Gesellschaft / die Gemeinschaft in den Blick zu nehmen, tut uns sicherlich allen gut. Wenn am Ende 100.000 Menschen durch Long-Covid berufsunfähig werden, ist das für uns alle ein Problem.